

Modulhandbuch für den Studiengang Master of Education Erweiterungsfach Französisch (90 ECTS)

Stand: 04.10.2024

Dieses Modulhandbuch ist nur in Verbindung mit den fachspezifischen Bestimmungen der Prüfungsordnung vom 27.09.2023 zu verwenden.
Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <http://philolfak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

1. Profil des Studiengangs und Qualifikationsziele

Der Erweiterungsmaster ermöglicht das Studium eines dritten wissenschaftlichen Fachs für das gymnasiale Lehramt (Erweiterungsfach). Das Erweiterungsfach „Französisch“ kann im Umfang von **90** oder **120 ECTS-Punkten** studiert werden. Das Studium des Erweiterungsfachs mit **90 ECTS-Punkten** befähigt zum Unterrichten in der Unter- und Mittelstufe des Gymnasiums. Die Studierenden erwerben darin grundlegende Kenntnisse und methodische Fähigkeiten in allen vier fachwissenschaftlichen Teildisziplinen der Romanistik (Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft, Sprachpraxis) sowie fachdidaktische Kenntnisse für das Unterrichtsfach Französisch. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums weisen Absolventinnen und Absolventen folgendes Kompetenzprofil aus:

- Sie verfügen in der Zielsprache über eine schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, die in allen Fertigkeitsbereichen mindestens dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) entspricht.
- Sie beherrschen Techniken des eigenverantwortlichen, auch mediengestützten Spracherwerbs.
- Sie können grundlegende Theorien, Methoden und Modelle der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft beschreiben.
- Sie sind in der Lage, sprach-, literatur- und kulturhistorische Prozesse und Entwicklungen im sozialen und politischen Kontext in den Grundzügen darzustellen sowie anwendungsbezogen zu reflektieren.
- Sie beherrschen die grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können sich selbstständig neues Wissen auf dem aktuellen Stand der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschung aneignen.
- Sie verfügen über ein breites kulturelles Orientierungswissen und können aktuelle Tendenzen und Entwicklungen aus Gesellschaft, Kultur und Politik sachkundig analysieren und bewerten.
- Sie können sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu fachdidaktischen Themen in Beziehung setzen und produktiv für die schulische Praxis nutzen.
- Sie kennen Theorien des Sprachlernens und die Rahmenbedingungen von fremdsprachlichem Unterricht.
- Sie sind mit den Ansätzen und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und transkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts vertraut.
- Sie verfügen über ein ausbaufähiges Orientierungswissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse.
- Sie verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Lernszenarien.
- Sie kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- Sie verfügen über ein anschlussfähiges, auch forschungsmethodologisches Wissen über fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse, auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit und mehrsprachiger Bildung.

2. Modularer Aufbau des Studiengangs

Grundlagenmodule Sprach- und Literaturwissenschaft Französisch (18 ECTS)
Überblicksvorlesung Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
Einführung Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
Sprachwissenschaftliches oder literaturwissenschaftliches Proseminar

Vertiefungsmodul I Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch (9 ECTS)
Sprachwissenschaftliches oder literaturwissenschaftliches Mentorat
Sprachwissenschaftliches oder literaturwissenschaftliches Masterseminar

Module Kulturwissenschaft Französisch (6 ECTS)
Kulturwissenschaftliche Übung 1
Kulturwissenschaftliche Übung 2 oder medienkulturwissenschaftliche Übung oder Vorlesung

Module Sprachkompetenz Französisch (24 ECTS)
Anwendungskompetenz und Systemkompetenz B2.1
Anwendungskompetenz und Systemkompetenz B2.2
Anwendungskompetenz und Systemkompetenz C1

Module Fachdidaktik Französisch (12 ECTS)
Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen
Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht
Masterseminar Fachdidaktik
Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse

Integrierter Professionsbereich Französisch (6 ECTS)
Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog
Übung professionsorientierte Sprachpraxis

3. Studienverlaufsplan

	Sprachwissenschaft Französisch	Literaturwissenschaft Französisch	Kulturwissenschaft Französisch	Sprachpraxis Französisch	Fachdidaktik (+ Fachwissenschaft) Französisch
Fachsemester 1	Überblicksveranstaltung zur Sprachwissenschaft (2 ECTS)	Überblicksveranstaltung zur Literaturwissenschaft* (2 ECTS)	Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet (3 ECTS)	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1 (4 ECTS)	Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen (2 ECTS)
	Einführung in die französische Sprachwissenschaft (4 ECTS)	Einführung in die französische Literaturwissenschaft* (4 ECTS)*		Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1 (4 ECTS)	
	Sprachwissenschaftliches Proseminar (6 ECTS) <i>oder</i> Literaturwissenschaftliches Proseminar (6 ECTS)				
Fachsemester 2	Mentorat zur galloromanistischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft (1 ECTS)	Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft (8 ECTS) <i>oder</i> Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft (8 ECTS)	Kulturwissenschaftliche Übung 2 zu einem französischsprachigen Gebiet (3 ECTS) <i>oder</i> Medienkulturwissenschaftliche Übung (3 ECTS) <i>oder</i> Medienkulturwissenschaftliche Vorlesung (3 ECTS)	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2 (4 ECTS)	Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht (3 ECTS)
				Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2 (4 ECTS)	

Fachsemester 3	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1 (4 ECTS)	Masterseminar aus dem Bereich der Fachdidaktik mit Schwerpunkt Französisch (4 ECTS)	Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog – Schwerpunkt Französisch (4 ECTS)
	Systemkompetenz Französisch, Niveau C1 (4 ECTS)	Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse (3 ECTS)	Übung zur professionsorientierten Sprachpraxis Französisch (2 ECTS)
	Masterarbeit (15 ECTS)		

* Fachsemester 1 oder 2

4. Modulbeschreibungen¹

Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen I (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Überblicksveranstaltung zur Sprachwissenschaft	V/Ü	P	2	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Wintersemester
1	Einführung in die französische Sprachwissenschaft	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur/en (insgesamt ca. 90-120 min.)	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul führt in die Theorien und Methoden der romanistischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt grundlegende Kenntnisse in den Teilbereichen der Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Orthographie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexik und Pragmatik). Darüber hinaus verschafft es einen diachronen Überblick über die historische Entwicklung der romanischen Sprachen. Gleichzeitig werden die Studierenden mit Techniken der wissenschaftlichen Lektüre und zentralen Hilfsmitteln der Sprachwissenschaft vertraut gemacht.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • die historische Entwicklung und Ausdifferenzierung der romanischen Sprachfamilien zu beschreiben, • die wichtigsten Sprachwandeltheorien zu erläutern und einzelne zentrale Phänomene des Sprachwandels darzustellen, • die wichtigsten romanischen Sprachen und Dialekte hinsichtlich Verbreitung, Status und soziolinguistischer Situation zu beschreiben, auch gezielt im Kontrast zu anderen Sprachen, und sprachpolitische Fragen zu thematisieren, • grundlegende Charakteristika der romanischen Sprachen hinsichtlich Lautung, grammatischer Formen und syntaktischer Strukturen zu benennen, • die wesentlichen Bereiche der Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Orthographie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexik, Pragmatik, Sprache in sozialer Interaktion) theoretisch zu definieren, ihre grundlegenden Beschreibungsmethoden zu erläutern und an einfachen Phänomenen des Französischen zu illustrieren,						

¹ Verwendete Abkürzungen:

Art = Art der Lehrveranstaltung; P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; SWS = vorgesehene Semesterwochenstundenzahl; Semester = empfohlenes Fachsemester bei Aufnahme des Studiums zum Wintersemester; S = Seminar; Ü = Übung; V = Vorlesung; M = Mentorat; PL = Prüfungsleistung; SL = Studienleistung

	zentrale Grundbegriffe der Textlinguistik zu benennen und ihre Relevanz anhand französischer Beispiele zu demonstrieren.
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch, B.A.-Hf FrankoMedia – Französische Sprache, Literatur und Medienkultur
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen I (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1 oder 2	Überblicksveranstaltung zur Literaturwissenschaft	V/Ü	P	2	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Sommersemester
1 oder 2	Einführung in die französische Literaturwissenschaft	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur/en (insgesamt ca. 90-120 min.)	jedes Semester

Lehrinhalte	Das Modul führt in zentrale Theorien und Methoden der romanistischen Literaturwissenschaft ein und vermittelt ein grundlegendes literaturhistorisches Orientierungswissen. Zugleich werden die Studierenden mit den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und zentralen Hilfsmitteln der romanistischen Literaturwissenschaft vertraut gemacht.
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - die zentralen Epochen und Akteur:innen der französischen Literatur (vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert), auch unter Berücksichtigung kultureller, politischer, gesellschaftlicher und historischer Aspekte zu beschreiben, - grundlegende Strukturen und Funktionsregeln verschiedener Gattungen (einschl. Kinder- und Jugendliteratur) zu benennen und an französischsprachigen Textbeispielen zu demonstrieren, - einzelne Autoren und Texte historisch und ästhetisch zu kontextualisieren, - die spezifischen ästhetischen Gestaltungsmittel der Literatur in Abgrenzung zu anderen Medien zu benennen,

	• die grundlegenden literaturwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden zu erläutern und in Grundzügen an französischsprachigen Texten zu illustrieren, • zentrale literaturtheoretische Fragestellungen und Probleme zu erklären, • literaturwissenschaftliche Darstellungen leichten und mittleren Schwierigkeitsgrads zu diskutieren.
Besonderheiten	Wird die Wahlveranstaltung (WP) im Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen II nicht belegt, so ist die Wahlpflichtveranstaltung im Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen II zu belegen.
Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch, B.A.-Hf FrankoMedia – Französische Sprache, Literatur und Medienkultur
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft – Grundlagen II (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft	S	WP	6	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-25 Seiten)	jedes Semester
1	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft	S	WP	6	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-25 Seiten)	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, weitere grundlegende Themengebiete der galloromanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft zu erschließen. Anhand sprach- bzw. literaturwissenschaftlicher Grundlagentexte der gewählten Thematik werden die Rezeption und Bewertung von sprach- bzw. literaturwissenschaftlichen Fachtexten und Techniken der Darstellung sprach- bzw. literaturwissenschaftlicher Befunde eingeübt.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • sprach- oder literaturwissenschaftliche Forschungsliteratur selbstständig unter Nutzung angemessener wissenschaftlicher Quellen und Recherchetechniken aufzufinden und nach eigens bestimmten Gesichtspunkten auszuwählen und zu analysieren,						

	• komplexere sprach- oder literaturwissenschaftliche Sachverhalte im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit ausführlich darzustellen sowie in der Diskussion kritisch zu bewerten, • disziplinspezifische Standards des wissenschaftlichen Arbeitens und die erlernten sprach- oder literaturwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden reflektiert anzuwenden, • das in den sprach- oder literaturwissenschaftlichen Einführungsveranstaltungen erworbene Überblickswissen auf ein spezielleres Themenfeld zu beziehen.
Besonderheiten	Nach eigener Wahl ist eines der beiden Proseminare zu belegen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Proseminars die Einführung in die französische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 ECTS)
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Kulturwissenschaft I (3 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet	Ü	P	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur (ca. 90 min.)	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung von Grundkenntnissen der Kulturwissenschaft sowie ihrer Methodik. Die Studierenden erhalten ein Basiswissen über Gegenwart und Geschichte einzelner französischsprachiger Gebiete.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage • grundlegende Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften (Kulturbegriff, Kultur als Summe von Codes und Praktiken, kulturelles Gedächtnis) zu skizzieren, • den frankophonen Sprach- und Kulturraum in Grundzügen landeskundlich und kulturell darzustellen, • ausgewählte soziokulturelle Aspekte Frankreichs und der Frankophonie zu beschreiben,						

	die Andersartigkeit unterschiedlicher Lebenswelten und -kulturen innerhalb des frankophonen Kulturraums sowie nach außen (im Kontrast zu ausgewählten anderen Kulturräumen) zu illustrieren.
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch
Workload	3 ECTS = 90 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Kulturwissenschaft II (3 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
2	Kulturwissenschaftliche Übung 2 zu einem französischsprachigen Gebiet	Ü	WP	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur (ca. 90 min.)	jedes Semester
2	Medienkulturwissenschaftliche Übung	Ü	WP	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur (ca. 90 min.)	jedes Semester
2	Medienkulturwissenschaftliche Vorlesung	Ü	WP	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur (ca. 90 min.)	unregelmäßig
Lehrinhalte		Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Zusammenhänge und Teilbereiche der Kultur- und Sozialgeschichte. Die Studierenden werden mit institutionellen, medialen und symbolischen Formen von Identitäts- und Alteritätsbildung vertraut gemacht. Anhand paradigmatischer Anwendungsbeispiele wird das theoretisch erworbene Wissen vertieft.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • ausgewählte intra- und transkulturelle Prozesse zu analysieren und zu gesellschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen unter Berücksichtigung des europäischen Kontexts und der Globalisierung in Beziehung zu setzen, • (medien)ästhetische Ausdrucksformen als wesentlichen Bestandteil von Wirklichkeits- und Identitätskonstruktionen zu untersuchen und zu kontrastieren.						
Besonderheiten		Nach eigener Wahl ist eine der drei Wahlpflichtveranstaltungen (WP) zu belegen						

Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch
Workload	3 ECTS = 90 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaft – Vertiefung (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
2	Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft	S	WP	8	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Prüfungsgespräch in französischer Sprache (ca. 30 min.)	jedes Semester
2	Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft	S	WP	8	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Prüfungsgespräch in französischer Sprache (ca. 30 min.)	jedes Semester
2	Mentorat zur galloromanistischen Sprach-, Literatur oder Kulturwissenschaft	M	P	1	-	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		jedes Semester
Lehrinhalte		Entlang spezieller Themenbereiche der galloromanistischen Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft werden die erlernten Theorien und Methoden ergänzt, vertieft und erprobt. Aufbauend auf den in den Grundlagenmodulen eingeübten Fertigkeiten werden die Studierenden darin trainiert, ihre zuvor auf den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, Diskussion und Präsentation erworbenen Kenntnisse zu festigen. Das Modul bietet Studierenden aufgrund der Wahlmöglichkeiten eine wissenschaftliche Profilbildung sowie die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen weiter auszubauen.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,						

	• auf Grundlage vertiefter und anschlussfähiger Kenntnisse in den Bereichen der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Forschungshypothesen zu entwickeln und an selbst gewähltem Gegenstand zu überprüfen, • sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Methoden auszuwählen und die jeweiligen themenbezogenen Fragestellungen auf aktuelle Forschungskontexte zu beziehen. • komplexere sprach- und literaturwissenschaftliche Fragestellungen theoriegeleitet zu untersuchen und schriftlich wie mündlich wissenschaftliche Argumentationslinien zu entwickeln, auch in der Fremdsprache.
Besonderheiten	Nach eigener Wahl ist eines der beiden Masterseminare zu belegen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Masterseminars das Proseminar der jeweiligen Unterdisziplin zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 ECTS)
Workload	9 ECTS = 180 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Sprachkompetenz Französisch I.A (8 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Prüfungsgespräch (ca. 20-30 min.)	jedes Semester
2	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schwerpunktmäßig mündlichen Sprachkompetenz, die dem Mindestniveau von B2.2 (GeR) entspricht.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • Gespräche, Interviews und Berichte aus konkreten, bekannten Themenbereichen korrekt wiederzugeben, • sich aktiv an Gruppendiskussionen zu beteiligen, dabei ihren eigenen Standpunkt zu vertreten bzw. zu verteidigen sowie systematisch und differenziert zu argumentieren, • situationsadäquat verschiedene Sprachregister anzuwenden, • grundlegende Lautbildungsregeln zu erklären und im Hinblick auf eine klare Aussprache und natürliche Intonation anzuwenden, • selbständig und systematisch ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse zu erweitern, • zusammenhängend, strukturiert und adressatenorientiert zu sprechen und zu schreiben, • Detailmerkmale verschiedener Textsorten (Aufsätze, Berichte, Rezensionen, Artikel etc.) zu beschreiben sowie literarische Ausdrucksformen zu erkennen und korrekt einzuordnen.						
Dauer des Moduls		2 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2 ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1.						
Verwendbarkeit des Moduls		M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch						
Workload		8 ECTS = 240 Arbeitsstunden						
Modulverantwortliche		Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich						

Modul Sprachkompetenz Französisch I.B (8 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur/en (insgesamt ca. 90-120 min.)	jedes Semester
2	Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schriftlichen Sprachkompetenz und Grammatikkompetenz, die dem Mindestniveau von B2.2 (GeR) entspricht. Einen wichtigen Schwerpunkt bilden kontrastive Sprachbetrachtungen in den Bereichen Syntax, Morphologie, Phonetik und Prosodie.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • grundlegende grammatische und lexikalische Besonderheiten der französischen Sprache zu erklären und mit Strukturen des Deutschen zu kontrastieren, • Strukturen der französischen Verbmorphologie, der Tempora und der Modi kontextadäquat anzuwenden, • die wichtigsten Satzstrukturen und satz(teil)verknüpfenden Elemente (Strukturwortschatz) zu benennen und angemessen zu verwenden, • sich auf Grundlage eines vertieften Allgemeinwortschatzes zu vielen Themenbereichen lexikalisch angemessen zu äußern, • orthographisch und hinsichtlich der Interpunktion korrekte französische Schrifttexte zu produzieren, • sprachpraxisbezogene Hilfsmittel (Wörterbücher, Datenbanken, Grammatiken) sachgerecht für die Textproduktion zu benutzen.						
Dauer des Moduls		2 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2 ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1						
Verwendbarkeit des Moduls		M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch						
Workload		8 ECTS = 240 Arbeitsstunden						
Modulverantwortliche		Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich						

Modul Sprachkompetenz Französisch II.A (4 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Prüfungsgespräch (ca. 20-30 min.)	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schwerpunktmäßig mündlichen Sprachkompetenz, die dem Mindestniveau von C1 (GeR) entspricht						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • sich auf Grundlage eines umfassenden allgemeinen und fachsprachlichen Wortschatzes zu den meisten Themenbereichen lexikalisch angemessen zu äußern, • stiladäquate schriftliche Texte in verschiedenen Textsorten zu produzieren, • Texte über Mediengrenzen hinweg zu transformieren, • verschiedene Sprachregister zu benutzen und zu konstatieren, • inhaltlich und sprachlich komplexe Redebeiträge sicher mündlich zu präsentieren, • vielschichtige in der Fremdsprache wiedergegebene Informationen auf ihren Kerngehalt zu reduzieren, • mündliche Redebeiträge akzentfrei zu artikulieren.						
Dauer des Moduls		1 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1 ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Sprachkompetenz I.A.						
Verwendbarkeit des Moduls		M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch						
Workload		4 ECTS = 120 Arbeitsstunden						
Modulverantwortliche		Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich						

Modul Sprachkompetenz Französisch II.B (4 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Systemkompetenz Französisch, Niveau C1	Ü	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Klausur/en (insgesamt ca. 90-120 min.)	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schriftlichen Sprach- und Sprachstrukturkompetenz, die dem Mindestniveau von C1 (GeR) entspricht. Dabei werden die im Modul Sprachkompetenz I.B erlernten Kenntnisse im kontrastiven Sprachvergleich weiter ausgebaut und vertieft.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • die meisten grammatischen und lexikalischen Besonderheiten der französischen Sprache zu erklären und mit Strukturen des Deutschen zu kontrastieren, • sprachlich komplexe Texte aus dem Deutschen struktur-, stil- und textsortenadäquat in das Französische zu übersetzen, • die häufigsten idiomatischen Wendungen des Französischen sachgerecht zu verwenden, • Bedeutungsnuancen sowie stilistische Unterschiede zu erkennen und zu benennen, • sprachliche Strukturen in der Fremdsprache unter Verwendung eines breiten metasprachlichen Fachwortschatzes zu erläutern.						
Dauer des Moduls		1 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau C1 ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Sprachkompetenz I.B.						
Verwendbarkeit des Moduls		M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch						
Workload		4 ECTS = 120 Arbeitsstunden						
Modulverantwortliche		Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich						

Modul Fachdidaktik Französisch – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen	V	P	2	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Wintersemester
2	Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht	Ü	P	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Sommersemester
Lehrinhalte		Ausgehend von individuellen Zugängen zum Fremdsprachenlernen und -lehren fördert das Modul die Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Lehrens und Lernens der Romanischen Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch im schulischen Kontext und knüpft hierfür an die Einführung in die Bildungswissenschaften an. Nach einem kurzen historischen Abriss zum Unterricht der romanischen Sprachen in Deutschland bzw. Baden-Württemberg (unter Berücksichtigung und Kontextualisierung der jeweils vorherrschenden Paradigmen und Methodenkonzeptionen) werden die zentralen Ziele, Theorien und Methoden des kompetenzorientierten, (neo-)kommunikativen Fremdsprachenunterrichts diskutiert. Unter Bezug auf zentrale Rahmenpapiere – wie u.a. den GeR (2001, Companion Vol, 2018), die KMK-Standards und die Bildungspläne – sowie ergänzende Lektüren werden die Studierenden zur kritischen Auseinandersetzung mit Konzepten der ‚Kompetenzorientierung‘ und zur Betrachtung aktueller Tendenzen und alternativer Modelle der Fremdsprachendidaktik angeregt. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit der Frage, welche Rolle ausgewählte fachdidaktische Theorien und Modelle, Unterrichtsprinzipien und Methodenkonzeptionen (bspw. task-based learning), der Einsatz von Lehrwerken, Texten und (neuen) Medien vor diesem Hintergrund heute spielen. Ebenso thematisiert werden Formen des Diagnostizierens, Prüfens und Bewertens in einem an Kompetenzen orientierten Fremdsprachenunterricht. Die didaktisch-methodische Planung erster eigener Lernszenarien wird in der auf der Einführungsvorlesung aufbauenden und sprachspezifisch angebotenen Didaktik-und-Methodik-Übung fokussiert. Zentrale Inhalte umfassen also: • Grundlagen des Spracherwerbs- und Sprachenlernen • Bezugswissenschaften der FSD • Geschichte des Unterrichts der Rom. Sprachen in D und BW • Aktuelle Rahmenvorgaben (u.a. GeR, GER Companion Vol., REPA, Bildungsplan) • Aktuelle Paradigmen und Prinzipien des neokommunikativen FSU (Kompetenz- und Aufgabenorientierung)						

	• Modelle der IKK und ihrer Teilkompetenzen (Funktional-komm. Fertigkeiten, sprachl. Mittel, interkulturelle Kompetenzen, meth. Kompetenzen) • Aktuelle Tendenzen der Fremdsprachendidaktik • Planung und Gestaltung von FSU • Lehrwerke und Authentische Mat. • Grundlagen der Text- und Mediendidaktik I/II • Grundlagen Diagnostik & Leistungsmessung (inkl. ESP) Lehrerprofessionalisierung
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • grundlegende Theorien des Spracherwerbs, des Fremdsprachenlehrens und -lernens zu erklären, auch in historischer und interkultureller Perspektive, • grundlegende fachbezogene Ansätze der Mediendidaktik und der Mehrsprachigkeitsdidaktik zu beschreiben, • in Ansätzen Lernszenarien kompetenz- und aufgaben orientiert zu planen.
Besonderheiten	Wurde bzw. wird die Lehrveranstaltung Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen bereits im Rahmen des Studiums der Fächer Italienisch oder Spanisch absolviert, ist für das vorliegende Modul stattdessen die Lehrveranstaltung Lektüre von Grundlagentexten zur Fachdidaktik romanischer Sprachen mit einem Leistungsumfang von 2 ECTS-Punkten zu absolvieren. Wurde bzw. wird auch diese Lehrveranstaltung bereits im Rahmen des Studiums sowohl des Fachs Spanisch als auch des Fachs Italienisch absolviert, so sind für das vorliegende Modul stattdessen fachdidaktische Leistungen nach Maßgabe des/der zuständigen Fachvertreters/Fachvertreterin zu erbringen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), Polyvalenter 2-Hf-Bachelor Französisch
Workload	5 ECTS = 150 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Fachdidaktik Französisch – Vertiefung (7 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Masterseminar aus dem Bereich der Fachdidaktik Französisch	S	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-25 Seiten)	jedes Semester
3	Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse	V/Ü	P	3	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Wintersemester
Lehrinhalte		Aufbauend auf den Veranstaltungen des Grundlagenmoduls werden im Modul a) ausgewählte Themenfelder und aktuelle Tendenzen der Fremdsprachendidaktik vertieft (Masterseminar) sowie b) erste Zugänge zur fachdidaktischen Forschung (hist., theoretisch-konzeptionell und empirisch) und Theoriebildung vermittelt (Übung). Zentrale Lehr-Lerninhalte des Masterseminars fokussieren dabei u.a. Text- und Mediendidaktik im kompetenz-/aufgabenorientierten Fremdsprachenunterricht unter besonderer Berücksichtigung interkultureller, methodischer und/oder transversaler Kompetenzziele in der Fremdsprachendidaktik; die Studierenden setzen sich hierfür vertieft mit ausgewählten Rahmenpapieren, aktuellen Theorien und Modellen auseinander. Zentrale Inhalte der Übung sind die Grundlagen fachdidaktischer Forschung, unter besonderer Berücksichtigung der Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse. Die Studierenden setzen sich mit historischen Kontexten, zentralen Zugängen und ausgewählten Themenfeldern fachdidaktischer Forschung auseinander, reflektieren über ihre Rolle(n) als <i>teacher as researcher/reflective practitioner</i> und befassen sich mit grundlegenden Prinzipien und Methoden der forschungsbasierten Planung, Durchführung und Evaluation von Lehr-Lern-Szenarien.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik zu beschreiben und diese für die Planung und Reflexion schulischer Unterrichtsprozesse anzuwenden, • fremdsprachliche Lehr- und Lernmaterialien zu analysieren und zu bewerten, • die Grundlagen der Beobachtung, Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht zu erläutern, • Lernszenarien unter Berücksichtigung verschiedener Schulstufen und heterogener Lerngruppen kompetenzorientiert zu planen und ihr eigenes Unterrichtsverhalten zu reflektieren, grundlegende Verfahren der fremdsprachenbezogenen Unterrichtsforschung zu erklären.						
Dauer des Moduls		2 Semester						

Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor der Belegung dieses Moduls das Modul Fachdidaktik Französisch – Grundlagen zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), M.Ed. Französisch
Workload	7 ECTS = 210 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich

Modul Integrierter Professionsbereich Französisch (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
2	Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog – Schwerpunkt Französisch	S	P	4	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis	PL: Prüfungsgespräch (ca. 20-30 min.)	nur Sommersemester
2	Übung zur professionsorientierten Sprachpraxis Französisch	Ü	P	2	2	siehe kursspezifische Angaben in HISinOne sowie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis		nur Sommersemester
Lehrinhalte		Das professionsorientierte Modul widmet sich exemplarischen, für die schulische Berufspraxis relevanten Themen, die unter Rückgriff sowohl themenspezifischer fachwissenschaftlicher als auch fachdidaktischer sowie bildungswissenschaftlicher Kompetenzen aus dem bisherigen Studium erschlossen werden. Dabei wird besonderer Wert auf die Generierung von Verknüpfungen zwischen den einschlägigen romanistischen Teildisziplinen und dem Bereich der Fachdidaktik gelegt, indem die jeweilige Konzeptualisierung des Gegenstands für die Definition von Lernzielen und, daraus abgeleitet, von Planungsentscheidungen im Handeln als Lehrkraft aufeinander bezogen wird. Auf sprachpraktischer Ebene werden die Studierenden dazu befähigt, die eigene Fremdsprachenverwendung für den schulischen Kontext, insbesondere im Hinblick auf <i>core practices</i> (häufige Kerntätigkeiten von Lehrkräften zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern), zu reflektieren und den Einsatz sprachlicher Mittel mit Blick auf unterschiedliche Lernergruppen niveauadäquat zu gestalten..						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • bestimmte fachwissenschaftliche Inhalte funktional mit fachdidaktischen Fragestellungen zu verbinden, • ausgewählte schulrelevante Fachthemen fachwissenschaftlich und fachdidaktisch zu analysieren, im Hinblick auf die schulische Praxis zu bewerten und fundierte Konzepte für eine lernerorientierte Behandlung dieser Themen im schulischen Fremdsprachenunterricht zu entwickeln, • das erworbene Fachwissen der verschiedenen Teildisziplinen unter Einbezug relevanter Nachbarwissenschaften auf schulische Unterrichtsprozesse zu beziehen, • zentrale für den schulischen Fremdsprachenunterricht relevante Kommunikationsstrategien in der Fremdsprache anzuwenden, • schriftliche Texte kontext- und zielbezogen aufzubereiten, • einen professionsbezogenen differenzierten Wortschatz situationsangemessen zu verwenden.						
Besonderheiten		Im Modul Integrierter Professionsbereich Französisch entfallen 2 ECTS-Punkte des Masterseminars und ein ECTS-Punkt der Übung auf den Bereich der Fachwissenschaft.						
Dauer des Moduls		1 Semester						

Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor Belegung dieses Moduls die Module Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch – Vertiefung I, Fachdidaktik Französisch – Vertiefung sowie Sprachkompetenz Französisch II.A und II.B zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed.-Erweiterungsfach Französisch (90 und 120 ECTS), M.Ed. Französisch
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden
Modulverantwortliche	Studiengangkoordinatorin Dr. Melanie Koch-Fröhlich